



## Normen für die Feuerwehr

### hier: Normen und Norm-Entwürfe im Juni 2020

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

die nachfolgenden Informationen zu Normen und Norm-Entwürfen, die uns vom Deutschen Institut für Normung e.V. mitgeteilt wurden, übersenden wir Ihnen mit der Bitte um Kenntnisnahme.

#### **DIN 14660 Feuerwehrwesen – Personenschutzeinrichtung 230 V/16 A und 400 V/16 A für Einsatzkräfte**

Diese Norm beschreibt Personenschutzeinrichtungen für Einsatzkräfte, die im Bereich der Feuerwehren und anderer Bedarfsträger als ortsveränderliche Schutzeinrichtung zur Verwendung in fremden Netzen (230 V~/400 V~/16 A) eingesetzt werden.

Auf Grund der Unfallverhütungsvorschriften (GUV-V C53, § 29 – Gefährdung durch elektrischen Strom) ist festgelegt, dass im Feuerwehreinsatz nur solche ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel eingesetzt werden, die entsprechend den zu erwartenden Einsatzbedingungen ausgelegt sind. Nach der Durchführungsanweisung ist diese Forderung erfüllt, wenn die ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel den VDE-Bestimmungen über das Errichten von Niederspannungsanlagen bis 1 000 V entsprechen. Vorrangig sind im Einsatz für die Stromversorgung Stromerzeuger einzusetzen, die die Anforderungen nach DIN 14685 oder DIN 14686 und DIN 14687 erfüllen.

Sollte in Ausnahmefällen auf Grund der Einsatzsituation ein anderer Speisepunkt erforderlich sein, darf der Anschluss nur über einen Personenschutzschalter erfolgen. Diese DIN-Norm definiert die technischen Eckpunkte und legt die Schutzziele auf Grund denkbarer Einsatzszenarien fest.

Diese Norm wurde vom Arbeitsausschuss NA 031-06-01 AA „Elektrische Betriebsmittel“ im DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW) erarbeitet.

#### **E DIN 14925 Feuerwehrwesen – Verschlusseinrichtung**

Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 0310305 AA „Anlagen zur Löschwasserversorgung einschließlich Wandhydranten – SpA zu CEN/TC 191/WG 9“ im DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW) erarbeitet.

Veranlassung für die Entwicklung der Verschlusseinrichtung war, für Geräte und Einrichtungen, die nur der Feuerwehr zugänglich und dem Zugriff Dritter entzogen sein sollen, eine Verschlussmöglichkeit zu schaffen, die vom Feuerwehrmann entweder mit einem Gegenstand der Beladung eines Feuerwehrfahrzeugs oder mit einem Gegenstand der persönlichen Ausrüstung betätigt werden kann.



Hannover, den 09.06.2020

### Verteiler:

- **Vorsitzende der LfV-Mitgliedsverbände**
- **LfV-Vorstand**
- **Landesgruppen BF / WF**
- **AG-FF-NDS (StBM in Städten mit BF)**
- **Vorsitzender LfV-FA „EUK“**
- **Vorsitzender LfV-FA „T“**
- **Vorsitzender LfV-FA „VBuU“**
- **LBRD/RBM/KBM**
- **LR/Bezirkspressewarte**

**Landesfeuerwehrverband Niedersachsen**  
-Spitzenverband der Feuerwehren in Niedersachsen-

#### **Landesgeschäftsstelle**

**Postanschrift:**  
Bertastraße 5 | 30159 Hannover

**Besucheranschrift:**  
Warmbüchenstraße 9 | 30159 Hannover

**Telefon:** 05 11 / 888 112  
**Fax:** 05 11 / 886 112

**Präsident:** Karl-Heinz Banse  
**Landesgeschäftsführer:** Michael Sander

**Internet:** www.lfv-nds.de  
**E-Mail:** lfv@lfv-nds.de

Die Verschlusseinrichtung dient dazu, Geräte und Einrichtungen im Bereich des Feuerwehrwesens zu verschließen. Als Schlüssel können sowohl die Hebelschneide des Feuerwehrbeils nach DIN 14924 als auch die Hydrantenschlüssel A oder B nach DIN 3223 und der Kupplungsschlüssel BC nach DIN 14822-1 benutzt werden.

### **DIN EN 14972-8 Ortsfeste Brandbekämpfungsanlagen – Feinsprüh-Löschanlagen – Teil 8: Prüfprotokoll für Maschinen in Gehäusen über 260 m<sup>3</sup> für offene Düsensysteme; Deutsche Fassung EN 14972-8:2020**

Diese Europäische Norm legt Anforderungen an das Brandschutzprüfprotokoll für Feinsprüh-Löschanlagen fest, die für den Brandschutz von Maschinen in Gehäusen über 260 m<sup>3</sup> verwendet werden.

Das Dokument wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 191 „Ortsfeste Brandbekämpfungsanlagen“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI gehalten wird. Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 0310303 AA „Wasserlöschanlagen und Bauteile – SpA zu CEN/TC 191/WG 5 und WG 10“ im DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW).

### **DIN EN 14972-9 Ortsfeste Brandbekämpfungsanlagen – Feinsprüh-Löschanlagen – Teil 9: Prüfprotokoll für Maschinen in Gehäusen bis 260 m<sup>3</sup> für offene Düsensysteme; Deutsche Fassung EN 14972-9:2020**

Diese europäische Norm legt Anforderungen an das Brandschutzprüfprotokoll für Feinsprüh-Löschanlagen fest, die für den Brandschutz von Maschinen in Gehäusen bis 260 m<sup>3</sup> verwendet werden.

Das Dokument wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 191 „Ortsfeste Brandbekämpfungsanlagen“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI gehalten wird. Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 0310303 AA „Wasserlöschanlagen und Bauteile – SpA zu CEN/TC 191/WG 5 und WG 10“ im DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW).

### **DIN EN 16856 Feuerlöschsprays; Deutsche Fassung EN 16856:2020**

Dieses Dokument (EN 16856:2020) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 70 „Handbetätigte Geräte für die Brandbekämpfung“ erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR (Frankreich) gehalten wird. Die Mitarbeit von DIN beim Europäischen Komitee für Normung (CEN) wird für den Bereich des Technischen Komitees CEN/TC 70 „Handbetätigte Geräte für die Brandbekämpfung“ über den gleichnamigen FNFW-Arbeitsausschuss NA 031-01-01 AA wahrgenommen. Das Dokument legt Anforderungen an nicht nachfüllbare tragbare Druckgaspackungen für Feuerlöschzwecke (Feuerlöschsprays) fest. Im Juli 2013 wurde die nationale DIN SPEC 14411 mit dem damaligen Titel „Löschspraydosen“ parallel zu diesem europäischen Normungsprojekt veröffentlicht. Die DIN SPEC basierte auf den bisherigen Ergebnissen im CEN/TC 70, wurde auf Grundlage des europäischen Komitee-Entwurfs CEN/TC 70/WG 6 N 54 (Draft Standard Extinguishing aerosol dispenser WG 6 051 – with changes) von 2012 erstellt und hatte letztere überarbeitet. DIN SPEC 14411 wird nun durch dieses Dokument DIN EN 16586 ersetzt.

Feuerlöschsprays sind nicht nachfüllbar und sollten nach Gebrauch bzw. nach Ablauf der Gebrauchsdauer entsorgt werden. DIN SPEC 14412 enthält Informationen zu Feuerlöschmitteln und Umweltschutz.

Besondere Berücksichtigung finden die Richtlinie 75/324/EWG vom 20. Mai 1975 des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Aerosolpackungen, die Richtlinie 2008/47/EG und die Richtlinie 94/1/EG der Kommission vom 6. Januar 1994 zur Anpassung der Richtlinie 75/324/EWG des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Aerosolpackungen an den technischen Fortschritt. Die EU-Richtlinie 75/324/EWG wurde in nationales Recht übernommen durch die ProdSV 13, GPSGV 13 (Dreizehnte Verordnung zum Produktsicherheitsgesetz (Aerosolpackungsverordnung - 13. ProdSV)).



**DIN EN 16925 (Berichtigung 1) Ortsfeste Brandbekämpfungsanlagen – Automatische Sprinkleranlagen für Wohnbereiche – Planung, Installation und Instandhaltung; Deutsche Fassung EN 16925:2018/AC:2020**

In DIN EN 16925:2019-03 sind aufgrund der europäischen Berichtigung EN 16925:2018/AC:2020 die Tabelle 6 und die Tabelle 7 untereinander zu tauschen. Das bedeutet, die bisherige Tabelle 6 wird zu Tabelle 7 und die bisherige Tabelle 7 wird nun zu Tabelle 6.

Die vollständige Fassung der benannten Normen und Norm-Entwürfe kann per PDF-Download bezogen werden bei:

Beuth-Verlag GmbH, 10772 Berlin, Tel.: (030) 2601-2260, Fax: (030) 2601-1260, eMail: [info@beuth.de](mailto:info@beuth.de)

Das Entgelt für den Bezug der betreffenden Normen und Norm-Entwürfe gestaltet sich wie folgt:

<b>DIN 14660:</b>	<b>Download:</b>	<b>43,70 EUR</b>
<b>E DIN 14925:</b>	<b>Download:</b>	<b>37,40 EUR</b>
<b>DIN EN 14972-8:</b>	<b>Download:</b>	<b>69,20 EUR</b>
<b>DIN EN 14972-9:</b>	<b>Download:</b>	<b>69,20 EUR</b>
<b>DIN EN 16856:</b>	<b>Download:</b>	<b>114,90 EUR</b>
<b>DIN EN 16925 Berichtigung 1:</b>	<b>Download:</b>	<b>für Bezieher der Norm kostenfrei.</b>

Um Kenntnisnahme und ggf. Weiterleitung der vorliegenden Informationen an interessierte Kameradinnen und Kameraden wird gebeten.

Mit kameradschaftlichen Grüßen  
Im Auftrage

gez. Maik Buchheister  
(LFV-Referent)